

Verarbeitungsanleitung für das Robering Umbauprofil K 80 DL

1. Das Isolierglas muss 16 mm kleiner sein als das lichte Maß, direkt gemessen am Glas.
(Nicht als Falzmaß annehmen)
2. Das Rahmenprofil wird mit einer Kappsäge auf Gehrung zugeschnitten.
3. Das zugeschnittene K 80 DL - Grundprofil wird mit Schnellklemmzangen in die Holzmontageecken eingespannt. Die gesamte Schnittfläche der Gehrung muß dick mit PVC-Kleber (Helmiflex-P) versehen werden, damit beide Schnittflächen angelöst werden und durch eine Kaltverschweißung eine feste Verbindung erhalten. Die Winkel kurz/ lang, 3 Stück pro Ecke, werden mit PVC-Kleber (Helmiflex-P) in die entsprechende Aussparungen, in das Grundprofil, eingeklebt. Die Klebstoffreste auf der Sichtfläche des Profils entfernt man im direkten Arbeitsgang nach dem Zusammensetzen mit einem entsprechenden Reinigungsmittel.
Der fertig geklebte Rahmen muß 16-24 h ruhen, damit die Verklebung aushärten kann.
4. Die alte Glasscheibe wird entfernt. Der verbleibende Kittrest kann sitzenbleiben.
5. Um einen Wassereintritt zu verhindern, ist eine Dichtungsmasse satt auf das K 80 DL - Profil an der Stelle aufzutragen, die außen am Rahmenholz abschließt.
6. Der K 80 DL Rahmen wird von Außen auf den Flügel geschoben. Dabei ist darauf zu achten, dass ein gleichmäßiger Andruck besteht.
7. Das Rasterprofil wird zwischen Profil und Schräge des Fensterflügels eingesteckt.
8. Der K 80 DL - Rahmen mit dem Rasterprofil wird mit Schnellbohrschrauben in den Flügel fest verschraubt.
10. Zur Entwässerung wird an der Unterseite des Fensterflügels rechts und links je ein 8 mm Loch durch den Flügel gebohrt und mit einem Kunststoffröhrchen versehen, damit evtl. eingedrungenes Wasser ablaufen kann.
11. Das K 80 DL - Profil ist als Trockenverglasung ausgelegt. Es ist am Grundprofil und an der Glashalteleiste mit weichen elastischen Dichtlippen versehen. Die Isolierglasscheibe wird nach den Richtlinien für die Verglasung mit Klötzen festgelegt.
12. Die Glashalteleiste wird maßgenau auf Gehrung geschnitten und in das Rasterprofil eingesteckt. Die Biegsamkeit des Profils ermöglicht es, alle 4 Ecken auf Gehrung zusammenzustecken und in das Kunststoff-Rasterprofil einzurasten.